

Frage für eine Bekannte: 2. Staatsexamen in einem Lehramt endgültig nicht bestanden... Umorientierung?

Beitrag von „muchbay33“ vom 18. Dezember 2020 19:39

Nun, ich kann es ja für "andere" nicht beurteilen, ich war nicht dabei in der Prüfung. 😊

Endgültig ist wohl leider endgültig, wie ich vermute. 😞

Es schien um die **Didaktik/das Fachwissen im H-R-Bereich** zu gehen was die Begründung angeht.

Da kann man sich sicherlich die Frage stellen, ob ein Lehramtswechsel eventuell Sinn macht. Der Umgang mit den Schülern war anscheinend überhaupt kein Problem.

Wie ich ja in meinem direkten Berufsalltag weiß, sind vor allem Förderschullehrer in Hessen sehr gesucht. 😊

Daher die Idee ein anderes Lehramt zu studieren.

Ein anderes Lehramt grundständig, bzw. mit Anerkennung von Scheinen aus dem Erstudium zu beginnen, würde natürlich nur Sinn machen, **wenn man grundsätzlich** überhaupt noch einen Anspruch hat, ein weiteres Referendariat in einem anderen Lehramt zu absolvieren.

So kurz vor Weihnachten ist das natürlich alles keine schöne Sache und ich wollte hier nur unverbindlich anfragen, wie der "oben genannten" Sachverhalt aussieht.